

# Unser Bericht zum Geschäftsjahr 2021

Ein weiteres aufregendes und außergewöhnliches Jahr ist zu Ende.

Das Jahr war für uns - wie für viele in unseren Freikirchen & Werken - davon geprägt, nicht aufzugeben, ständig flexibel zu bleiben und bei allem nicht die Kreativität und das Vertrauen in die Durchbruchskraft Gottes zu verlieren.

Unsere größte Herausforderung als Leitung der Bank war es stark zu bleiben, groß zu träumen, weiter zu handeln und weiter zu planen. So starteten wir in diesem Jahr mit unserer **Marke der „Freikirchen.Bank“** und weiterer Mehrwert-Bereiche, die unseren Kunden und Mitgliedern dienen und Euch in Eurer Arbeit im Reich Gottes vor Ort unterstützen wollen:



**Freikirchen.Akademie**

**Freikirchen.Beratung**



**Freikirchen.Fundraising**

**Freikirchen.Immobilien**



Damit möchten wir für Interessierte an unserer Bank noch klarer zum Ausdruck bringen, wofür wir stehen und was uns bereits seit 1927 als Auftrag durch alle Zeiten begleitet:

**„Gemeinsamer Glaube, Gemeinsame Werte, Gemeinsame Ziele – Hand in Hand Gottes Auftrag erfüllen“**

Ein besonderes Highlight unseres Mehrwert-Bereiches **„Freikirchen.Akademie“** ist das Angebot einer fundierten und zertifizierten Ausbildung zum Coach in Bildungsk Kooperation mit proCEO und dem ChristusForum Deutschland ab April 2022. Für diese Ausbildung gibt es **noch wenige freie Plätze**. Mit dieser Ausbildung werdet Ihr in die Lage versetzt, Menschen und Organisationen zu unterstützen eigenständige Lösungen für individuelle Fragen zu erarbeiten. Bei Interesse kommt gerne auf uns zu!

Mit dem Spendenbutton, den wir mittlerweile bei 81 Kunden im Bereich der **„Freikirchen.Fundraising“** im Einsatz haben, konnten bis Ende 2021 bereits 120,5 T€ gesammelt und ausgekehrt werden.

Wenn Ihr Interesse an unseren Mehrwert-Bereichen habt, kommt auf uns zu! Wir freuen uns, wenn wir Euch bei Eurer Arbeit zielgerichtet weiter unterstützen dürfen – unserem Gott zur Ehre und den Menschen in Eurer Region zum Wohle.

Als **„Freikirchen.Bank“** erlebten wir 2021 Gottes Zuspruch zu unserer Arbeit u. a. durch die wohlwollenden Rückmeldungen unserer Kunden und Mitglieder. Nach dem wir seitens der Aufsichtsbehörden im Jahr 2020 keine Dividende aufgrund der COVID19-Pandemie ausschütten durften, erfolgte im Jahr 2021 wieder die regelmäßige Ausschüttung der Dividende in Höhe von 2,0 %. Zudem konnte an die Mitglieder eine Sonderdividende in Höhe von 1,96 % ausgeschüttet werden. Mit der **Zusage von Krediten** in Höhe von 23,5 Mio. € (Vorjahr 20,3 Mio. €) konnten wir auch im Jahr 2021 allen vertretbaren Kreditwünschen der freikirchlichen Gemeinden und Werken gerecht werden. Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kunden** haben sich im Berichtsjahr um 11,17 % erhöht (Vorjahr + 3,96 %). Entgegen vieler unserer Mitbewerber im Bankensektor verlangen wir immer noch **keine „negativen Zinsen“** von unseren Kunden. Dies zeigt unseren einzigartigen Blick und unsere besondere Wertschätzung für unsere Kunden und Mitglieder, die mit Spendengeldern ihre Reich-Gottes-Arbeit durchführen. Die **Ertragslage** des Geschäftsjahres 2021 war geprägt durch die immer noch anhaltende Niedrigzinsphase und die weiter zunehmende Regulatorik im Bankensektor. Der **Jahresüberschuss** beträgt rund 550 T€.

Gerade das Thema Nachhaltigkeit gehört zu unserer DNA. Ob im Bereich der Geldanlagemöglichkeiten oder in der Nutzung unserer eigenen Verwaltungsimmobilie in Bad Homburg. Allein an diesem Standort sparen wir durch die Art unserer Wärme- und Stromgewinnung ca. 30 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr ein.

Wir sind unendlich dankbar, dass wir nicht allein durch das Jahr 2021 gehen mussten, sondern dass Ihr mit uns unterwegs wart. Das bedeutet uns sehr viel. Danke für Eure ausgedrückte Freundschaft zu unserem Haus, Eure persönlichen Ermutigungen für unsere Mitarbeitenden, Eure Unterstützung unserer Bank und der neuen Mehrwertbereiche und Euren Glauben an Jesus Christus, der das Fundament für unser gemeinsames Handeln zur Ehre Gottes ist.

Gott segne Euch für 2022!

**Der Vorstand** Eurer Freikirchen.Bank